## Sudprotokoll: Pale Ale / Hydraulik-Øl

am 26. August 2016

**Zutaten** 

Schüttung: Pale Ale Malt 0,6 kg

Münchner Malz1,2kgGesamtschüttung1,8kg

Angestrebte Stammwürze: 11,5 °P

**Hopfung:** Bitterhopen: Magnum 9 g  $12,2\%\alpha$ 

Aromahopfen: Simcoe 15 g  $12.9\%\alpha$ 

Errechnete Bittere: 37,5 IBU

**Hefe:** Safale US-05

## Sudverlauf - Infusionsverfahren (hoch-kurz)

## Maischen:

71 vorlegen bei 64°C

 $Maltose-/\beta$ -Amylaserast für 45 Minuten von 20:15 – 21:02 Uhr.

Aufheizen auf 72°C.

 $Verzuckerungs-/\alpha-Amylaserast$  bis zur Verzuckerung von 21:09 – 21:50 Uhr.

Jodprobe: □ positiv ☑ negativ

Aufheizen auf 78°C.

Kommentar: Direkt beim Einmaischen überhitzt auf 72 °C. Ein paar Eiswürfel reinge-

worfen und dann drauf geschissen.

**Läutern:** von 22:02 – 23:10 Uhr.

11 Wasser vorlegen.

1. Nachguss:6 l

2. Nachguss:5 l

Aufhacken: ☑ ja □ nein

Würze:  $5.5 \,^{\circ}P$  bei  $64 \,^{\circ}C \Rightarrow 10.6 \,^{\circ}P$ 

**Würzekochung:** für 80 Minuten von 23:20 – 0:40 Uhr.

Whirpoolrast: von 0:40 - 1:00 Uhr.Kommentar: Hat sich nicht so schön geklärt. Trubkegel trotzdem schön und Fest. NT. ca. 7,25 °P bei 67 °C  $\Rightarrow$  13,3 °P Ausschlagwürze:  $(8l \cdot 13, 3^{\circ}P)/(11, 5^{\circ}P) = 9, 3l$ Verdünnen: Sudhausausbeute: 60% mit 9,31 Geschätzter Alkoholgehalt: 5.2% Vol. Gärung **Hefegabe:** und  $O_2$ -Gabe um 9:20 Uhr. **Dryhopping:** 35 g Simcoe für 7 Tage von . Gärverlauf: Angestellt am Samstag, den 27.08. um 9:20 Uhr. ungefähre Gärtemperatur 21°C. Erste Kräusen am Samstag, Tag Nr. 0. ungefähre Gärtemperatur 26 °C. Kräusen fallen zusammen am Mittwoch, Tag Nr. . ungefähre Gärtemperatur °C. Gärung beendet am Freitag, Tag Nr. . ungefähre Gärtemperatur °C. **Schlauchen** Samstag, den um Uhr. Zuckergabe: g/l Gesamtabfüllung: 0,51 Flasche 0,751 Flasche Kommentar: Verkosten Kommentar: